



# Gesundheitskongress des Westens 2017

7. und 8. März 2017  
KÖLN | Kongresszentrum Gürzenich

[www.gesundheitskongress-des-westens.de](http://www.gesundheitskongress-des-westens.de)

## REHA-DIALOG am 7. März 2017



## BRÜCKEN BAUEN – GUTE VERSORGUNG über die Sektoren hinweg

Sehr geehrte Damen und Herren,

medizinische Rehabilitation ist, das haben diverse Untersuchungen immer wieder bestätigt, ein Erfolgsmodell des deutschen Gesundheitswesens. Denn nicht nur die Patienten haben etwas davon, wenn ihre Leistungskraft nach schwerer Krankheit oder operativem Eingriff wieder hergestellt wird – sondern auch die Gesellschaft. Ein Patient, der noch nicht in Rente geht oder gar zum Pflegebedürftigen wird, sondern in die Erwerbstätigkeit zurückkehrt, wird vom Leistungsempfänger wieder zum Beitragszahler. Ausgaben der Sozialversicherer in die Reha amortisieren sich daher durchschnittlich nachweislich innerhalb kurzer Zeit.

Obwohl die demografische Entwicklung mit durchschnittlich immer älteren Arbeitnehmern den Bedarf für Reha stetig ansteigen lässt, hält der Gesetzgeber bislang an per Budget gedeckelten Ausgaben fest. Es ist absehbar, dass für die jährlich knapp 2 Millionen ambulanten und stationären Reha-Fälle, die in etwa 1.180 Reha-Einrichtungen von rund 120.000 Beschäftigten betreut werden, nachhaltige Lösungen notwendig sind.

Vor diesem Hintergrund bietet der Gesundheitskongress des Westens mit dem Reha-Dialog ein eigenes gesundheitspolitisch angelegtes Veranstaltungsformat an, das in Kooperation mit der Deutschen Rentenversicherung und dem Bundes- und dem nordrhein-westfälischen Landesverband der Deutschen Privatkliniken stattfindet.

Der Reha-Dialog umfasst drei Veranstaltungsblocke:

- **Reha – ein Erfolgsfaktor für Patienten und Gesellschaft:** In dieser Veranstaltung wird die wachsende Bedeutung der Reha im Rahmen eines solidarischen und nachhaltig finanzierten Gesundheitswesens erörtert.
- **Geriatrische Reha:** Dieses Thema wird immer wichtiger. Insbesondere im Hinblick auf Fallzahlen als auch auf ihre ökonomische Bedeutung für die Pflegeversicherung.
- **Qualitätssicherung in neuer Dimension:** Vor dem Hintergrund qualitätsorientierter Vergütung werden die Auswirkungen der Qualitätsoffensive der Bundesregierung auf die Reha diskutiert.

Der **Reha-Dialog findet am 7. März 2017** bereits zum siebenten Mal in Folge statt.

Seien Sie dabei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



*Ingrid Völker*

Dr. Ingrid Völker  
Kongressleitung



*Wolfgang Greiner*

Prof. Dr. Wolfgang Greiner  
Wissenschaftlicher Leiter

Veranstalterin: © WISO S. E. Consulting GmbH



# Gesundheitskongress des Westens 2017

7. und 8. März 2017  
KÖLN | Kongresszentrum Gürzenich

[www.gesundheitskongress-des-westens.de](http://www.gesundheitskongress-des-westens.de)

## REHA-DIALOG am 7. März 2017

### PROGRAMM

AUSZUG AUS DEM PROGRAMM

12:00 bis 13:30

#### Qualitätssicherung in neuer Dimension

Kurzvorträge

**Dr. Stephan Puke**

Geschäftsführer  
Sana Kliniken Duisburg GmbH

**Auswirkungen der QS für  
Krankenhäuser auf die Reha**

**Ulrich Theißen**

Fachbereichsleiter Reha-Management  
Deutsche Rentenversicherung Rheinland

**Qualitätsergebnisse  
als Determinanten der  
Belegungssteuerung**

**Dirk Meyer**

Patientenbeauftragter  
Nordrhein-Westfalen

**Was wissen Patienten und  
Versicherte über die Qualität in  
der medizinischen Rehabilitation?**

Moderation

**Ilona Michels**

Vorstand  
Allgemeine Hospitalgesellschaft AG

14:45 bis 16:15

#### Reha – ein Erfolgsfaktor für Patienten und Gesellschaft

Kurzvorträge

**Gabriele Schnabel**

Verwaltungsleiterin  
Holsing Vital

**Die Reha der Zukunft –  
Welche Erwartungen haben  
die Patienten?**

**Manuel Berger**

Regionalgeschäftsführer West  
Helios-Kliniken GmbH

**Gesund werden 2030:  
Vernetzung Krankenhaus  
und Reha**

**Thomas Keck**

Erster Direktor  
Vorsitzender der Geschäftsführung  
Deutsche Rentenversicherung Westfalen

**Was bedeutet die demografische  
Entwicklung für die Reha der  
Rentenversicherung?**

Moderation

**Thomas Bublitz**

Hauptgeschäftsführer  
Bundesverband Deutscher  
Privatkliniken e. V.

16:30 bis 18:00

#### Geriatrische Reha

Kurzvorträge

**Staatssekretärin**

**Martina Hoffmann-Badache**

Ministerium für Gesundheit,  
Emanzipation, Pflege und Alter des Landes  
Nordrhein-Westfalen

**Geriatrische Behandlung  
im Krankenhaus oder in der  
Rehabilitation?**

**Christoph Wolters**

Geschäftsführer, ZaR Zentrum für  
ambulante Rehabilitation GmbH

**Ist die Reha der Zukunft  
geriatrisch?**

**Katrin Breuninger**

Leiterin Team Rehabilitation / Heilmittel  
Medizinischer Dienst des Spitzenverbandes  
Bund der Krankenkassen e. V.

**Reha-Begutachtung in der Pflege**

**Dr. Katharina Nebel**

Geschäftsführende Gesellschafterin  
Private Kliniken Dr. Dr. med. Nebel  
Vlotho

**Reha vor Pflege – Kann  
Rehabilitation Pflege verhindern?**

Moderation

**Peter Clausing**

Geschäftsführer  
K & C Consulting

## ANMELDUNG

Onlineanmeldung unter: [www.gesundheitskongress-des-westens.de](http://www.gesundheitskongress-des-westens.de)

Ich melde mich als **Träger/Mitarbeiter einer Reha-Einrichtung** verbindlich an zum Gesundheitskongress des Westens am Dienstag, 7. März 2017 in Köln Kongresszentrum Gürzenich, Martinstraße 29 - 37, 50667 Köln.

#### Sondertarif REHA-DIALOG am Dienstag, 7. März 2017

80,- EUR (+ 19% MwSt. = 95,20 EUR)

Informationen über den Sondertarif für den 2. Kongresstag erhalten Sie im Kongressbüro.

Im Preis inbegriffen sind Getränke und Mittagsimbiss. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung mit Angabe unserer Bankverbindung.

Frau  Herr

Titel

Vorname

Name

Funktion

E-Mail

Rechnungsanschrift

Institution/Firma

Abteilung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

Diese Anmeldung ist verbindlich, aber jederzeit übertragbar. Für die Bearbeitung von Stornierungen, die schriftlich an die Adresse des Kongressbüros mitgeteilt werden müssen, berechnen wir 60,- EUR (incl. MwSt.). Bei Stornierungen nach dem 27.01.2017 wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Das gilt auch für Anmeldungen nach dem 27.01.2017.

#### Datum, Unterschrift

Bitte an **+49(0)2234-95322-52** faxen oder per Post senden an das Kongressbüro Gesundheitskongress des Westens c/o welcome Veranstaltungen GmbH, Bachemer Straße 6-8, 50226 Frechen, Fon: +49 (0) 2234-95322-51, E-Mail: [info@gesundheitskongress-des-westens.de](mailto:info@gesundheitskongress-des-westens.de)

